

Bakterienfäule

Krankheitsursache: das Bakterium *Pseudomonas cichorii*

Schadbild und Krankheitsverlauf: Bei hoher Luftfeuchtigkeit und ca. 20°C verursacht *Pseudomonas cichorii* innerhalb von drei Tagen an Jungpflanzen rundliche, dunkelbraune Blattflecken mit deutlich ausgeprägtem Zentrum. Große Schäden durch die Bakterienfäule sind bei hoher Luftfeuchtigkeit, feuchten Böden und bei Temperaturen zwischen 15 und 30 °C zu erwarten.

Treten Infektionen an älteren Pflanzen auf, faulen an den äußeren Blätter die Blattränder (kann mit dem Randen verwechselt werden). Oft sind auch unregelmäßige braungraue Flecken auf den Blattspreiten zu sehen.



Fotos: J. Hinrichs-Berger, LTZ Augustenberg

Krankheitserreger: Die Bakterien, kurze Stäbchen, die sich mit mehreren Geißeln bewegen können, dringen durch Stomata und Wunden in die Pflanzen ein. Die Verbreitung der Bakterien erfolgt durch verseuchten Boden, Wassertropfen und Kulturarbeiten. Die Bakterien treten häufig an bereits durch andere Organismen (z. B. Schädlingfraß, Rhizoctoniafäule,...) geschädigten Pflanzen auf.

Gegenmaßnahmen: Um größere Schäden zu verhindern, sollte eine übermäßige Feuchtigkeit in den Beständen vermieden werden. Pflanzenreste der Vorkulturen entfernen oder tief einarbeiten.